

Pressemitteilung vom 09.12.2024

Debatte über Abschiebungen nach Syrien muss enden

„Einen Tag nach dem Sturz von Diktator Baschar Al-Assad in Syrien ist die politische Entwicklung des Landes vollkommen offen. Im Norden setzen die Türkei und mit ihr verbündete Milizen ihre blutigen Angriffe auf die Selbstverwaltung fort, Zehntausende Kurd*innen wurden bereits vertrieben. Ethnische und religiöse Minderheiten fürchten um ihre Zukunft in Syrien, große Teile der Bevölkerung leben in krasser Armut. Alle Forderungen, jetzt wieder nach Syrien abzuschicken, sind völlig deplatziert und offenbaren nur die wahren Interessen derer, die sie erheben: Ihnen geht es nicht um Freiheit und Gerechtigkeit für die Menschen in Syrien, sondern allein um ihren rechten Fiebertraum, Hunderttausende zu deportieren“, erklärt Clara Bünger, fluchtpolitische Sprecherin der Linken im Bundestag, zur Debatte über Abschiebungen nach Syrien. Bünger weiter:

„Ich erwarte von der Bundesregierung, dass sie den von rechts erhobenen Abschiebeforderungen entschieden entgegentritt. Es muss klar sein: Solange wir nicht wissen, wie es in Syrien weitergeht, haben von dort geflüchtete Menschen weiterhin ein Anrecht auf Schutz.“

Clara Bünger
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Sprecherin für Flucht- und Rechtspolitik
clara.buenger@bundestag.de
clarabuenger.de

Clara Bünger
Die Linke